

Langer Franz

Zwischen 1900 und 1908 wurde an der neutrassierten Bethmannstraße der Neubau des Rathauses angrenzend an den Römer nach Entwurf von Franz von Hoven und Ludwig Neher in Formen aus Renaissance und Barock erbaut. Der mit 70 m seinerzeit zweithöchste Turm Frankfurts an der Bethmannstraße (nach dem Dom) wurde bei der feierlichen Eröffnung zu Ehren des Oberbürgermeisters Adickes „Langer Franz“ getauft. Dieser Turm ist eine Nachbildung des 1345 erbauten und 1765 abgerissenen Sachsenhäuser Brückenturms. Beim englischen Vernichtungsangriff auf Frankfurt 1944 wurde neben 90% der historischen Fachwerkstadt auch der Lange Franz zerstört.

Bei der Wiederherstellung in den Folgejahren wurde auf die Ecktürmchen und auf das spitze Dach verzichtet (siehe Bild). Die Bürgerinitiative "Freunde Frankfurts e.V." setzt sich für die historische Rekonstruktion der Turmspitze ein, damit die Stadt Frankfurt einen weiteren kleinen Teil ihrer ehemaligen Pracht zurückerhält.

Weiterführende Verweise:

Altfrankfurt.com (mit historischem Foto des "Langen Franz")

[Freunde Frankfurts e.V.](http://FreundeFrankfurts.de)